



Die Konfis und der Gottesdienst(raum)

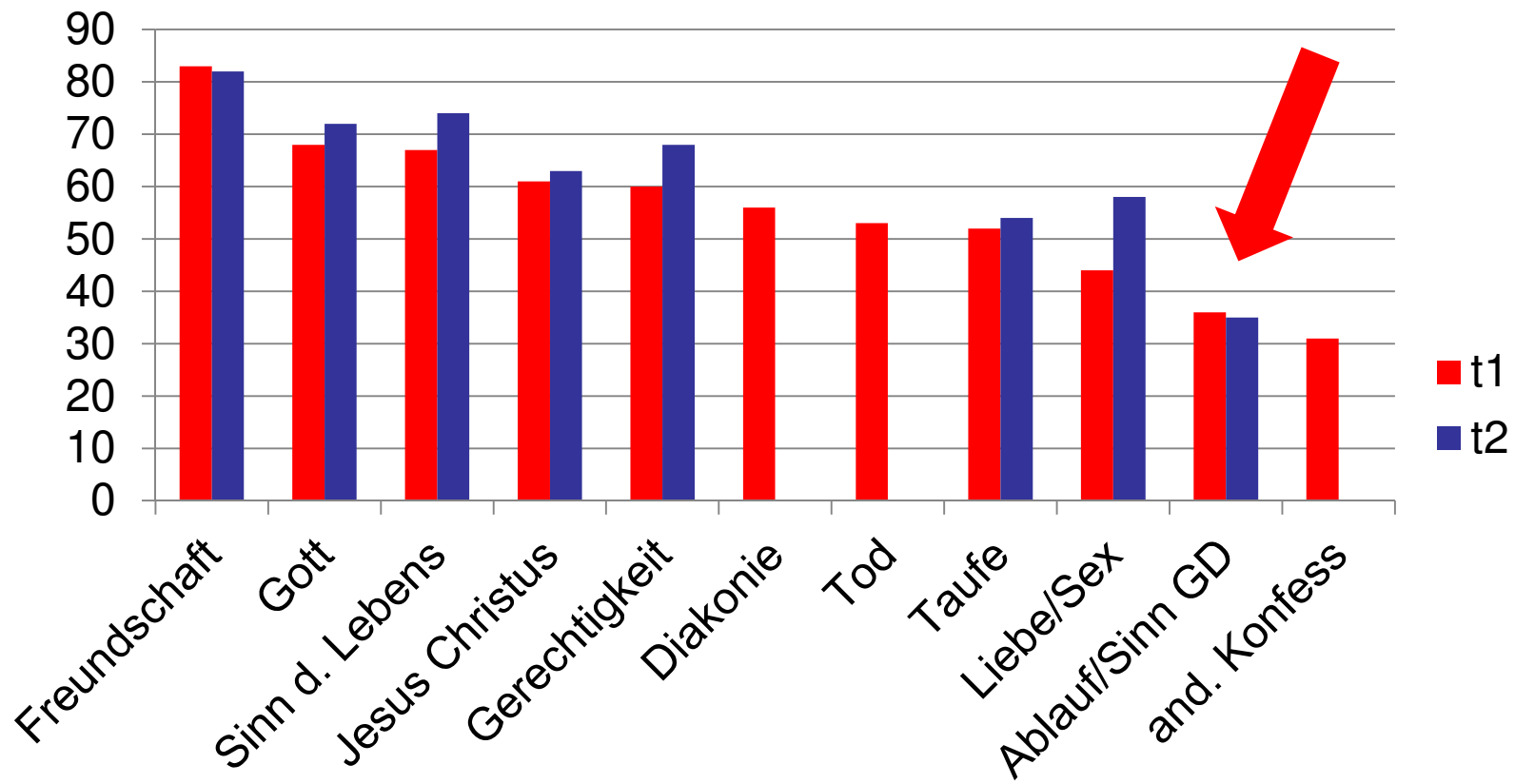


Warum wollen wir, dass die Konfis den sonntäglichen Gemeindegottesdienst mitfeiern?

- Der Gottesdienst gehört zu dem, was über die Konfizeit hinaus bleibt.
- Er kann zu einem „update“ des Glaubens werden.
- Er ist prinzipiell „niederschwellig“.
- Er ist deutungsoffen.
- Er findet in einem „angereicherten“ Raum statt, der auch unabhängig vom Gottesdienst „spricht“.

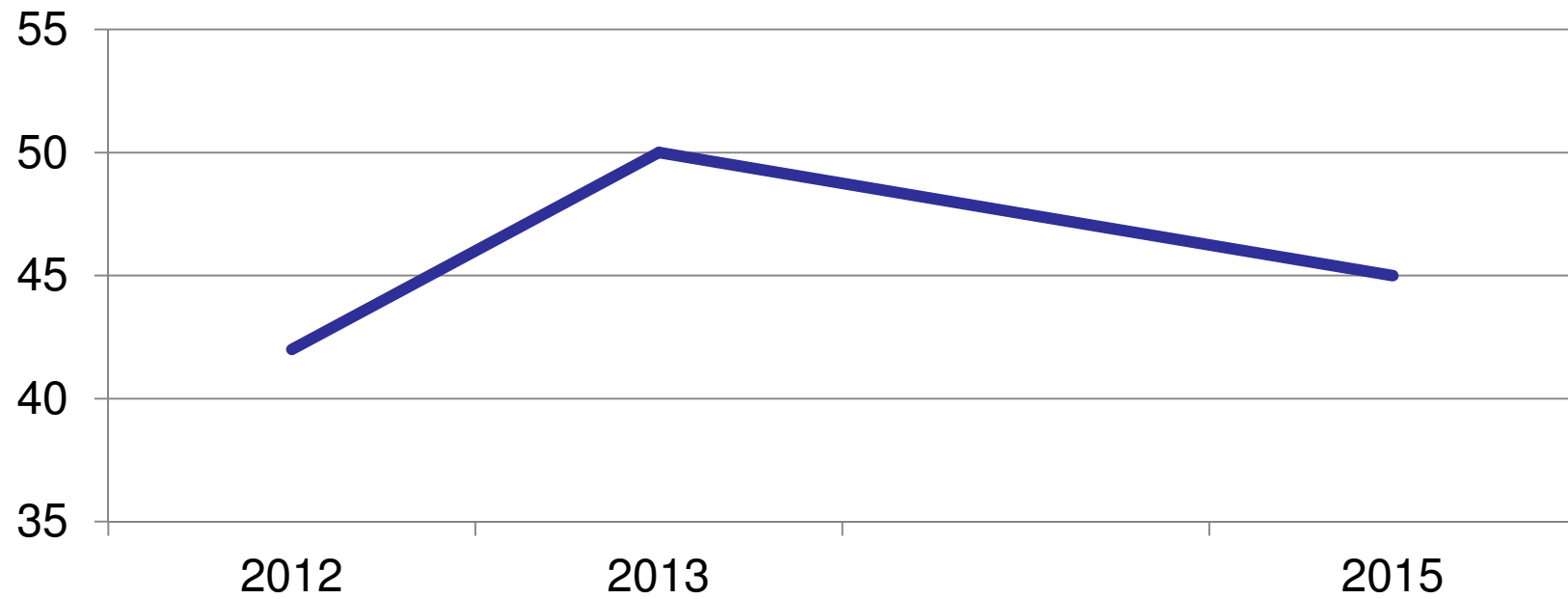


Interessante Themen

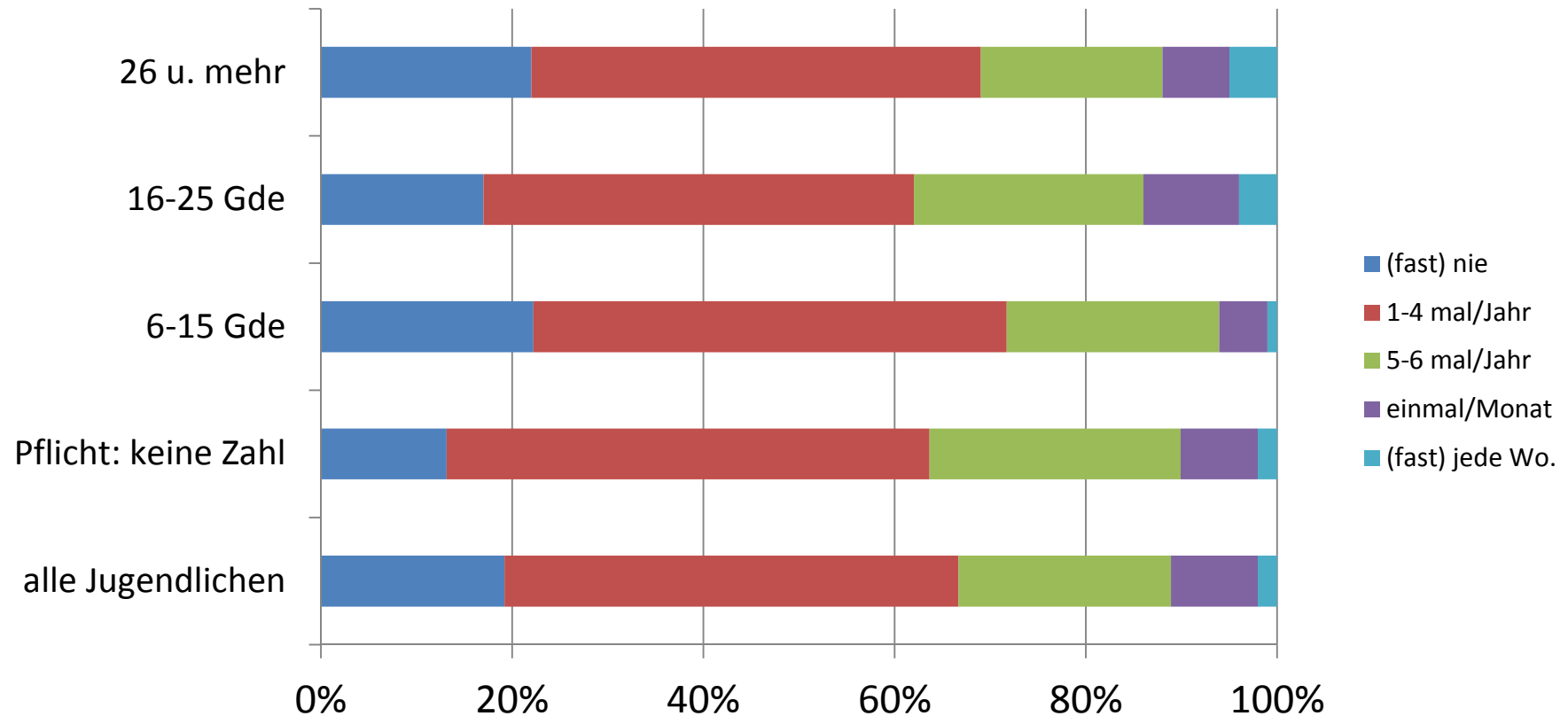


Herbert Kolb – rpz-heilsbronn@elkb.de

„Gottesdienste sind meistens langweilig.“



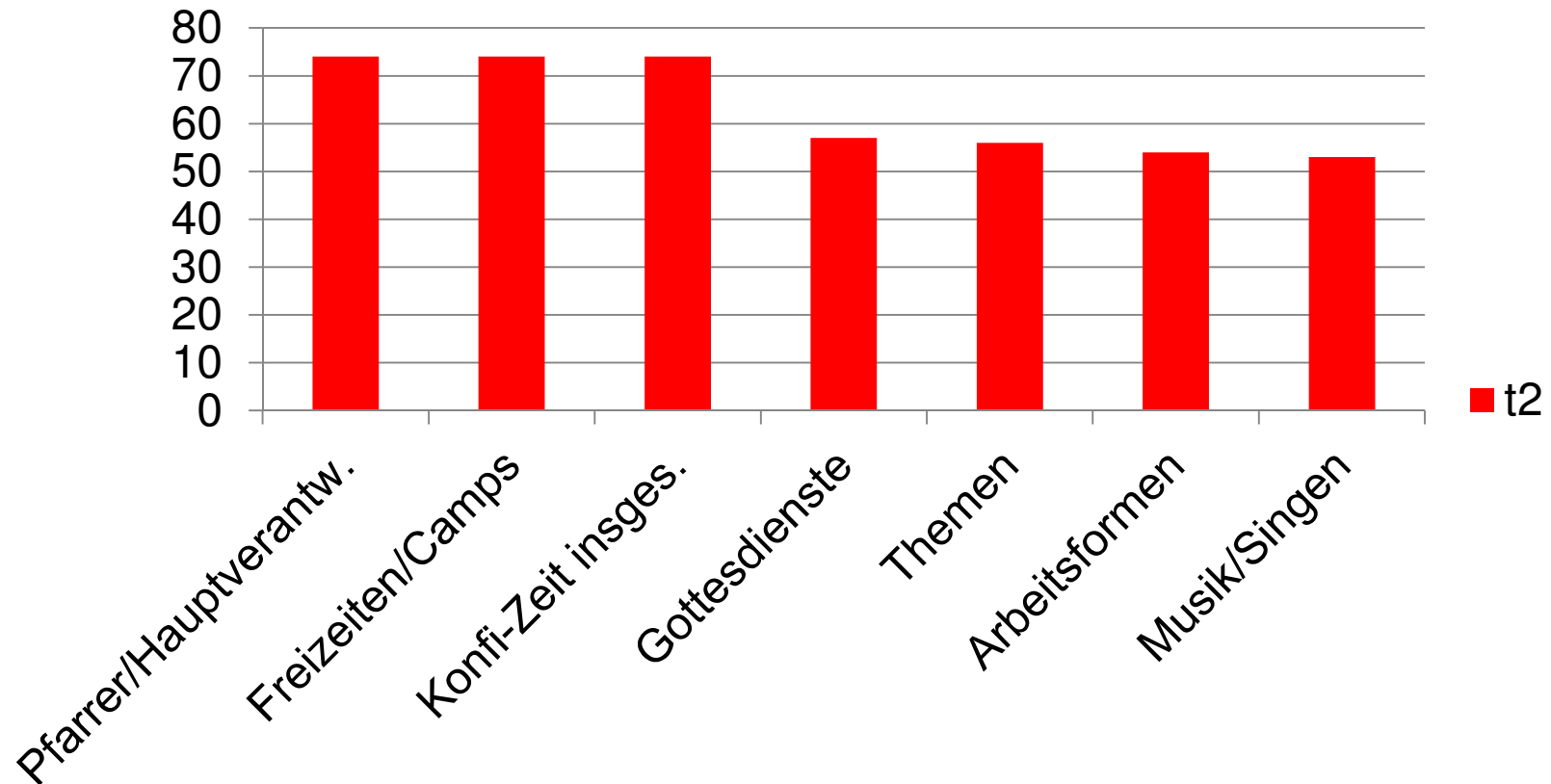
Häufigkeit des Gottesdienstbesuchs (t₃)



Je langweiliger der Gottesdienst empfunden wurde, desto seltener die Teilnahme nach der Konfirmation.

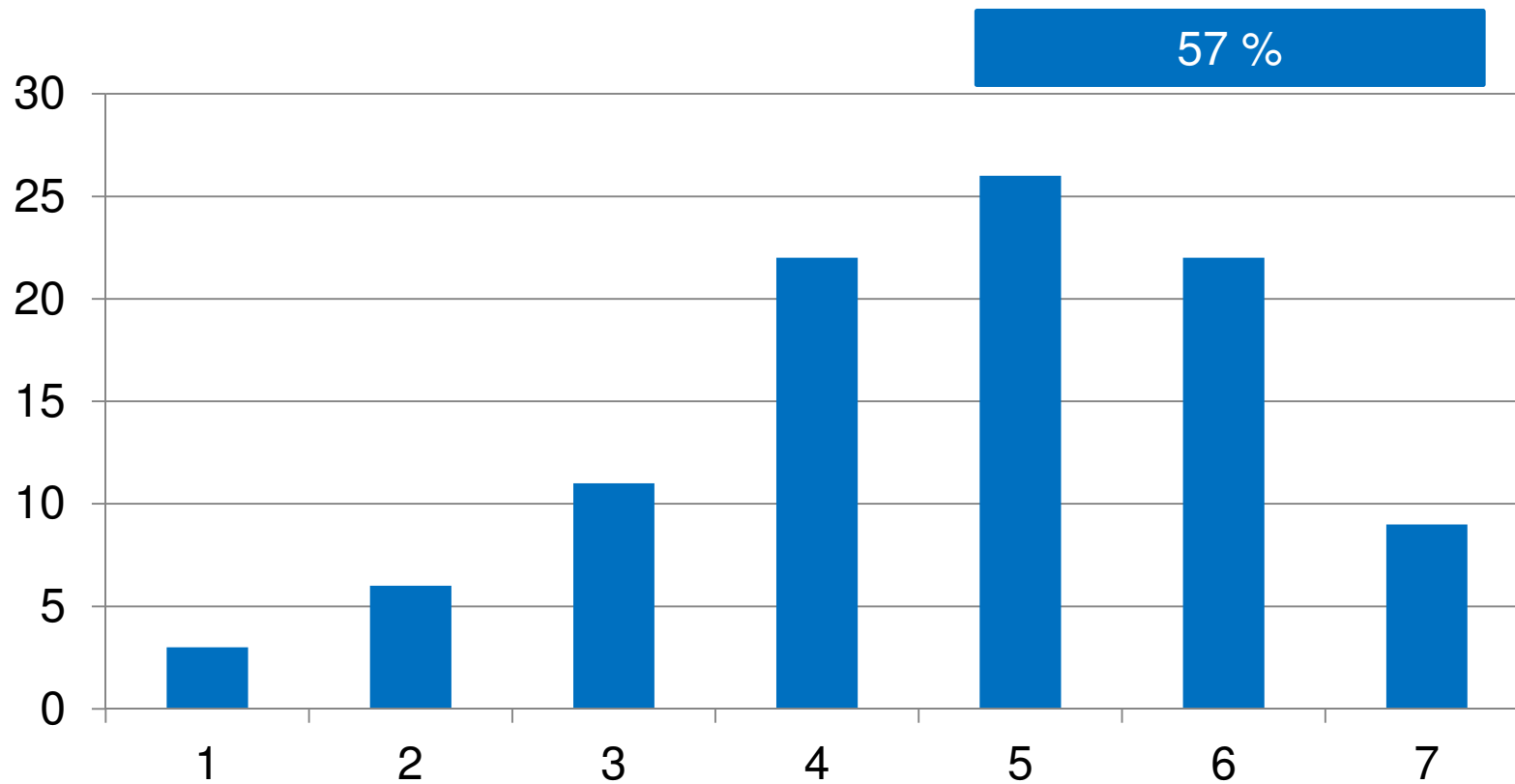


Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten der Konfi-Zeit



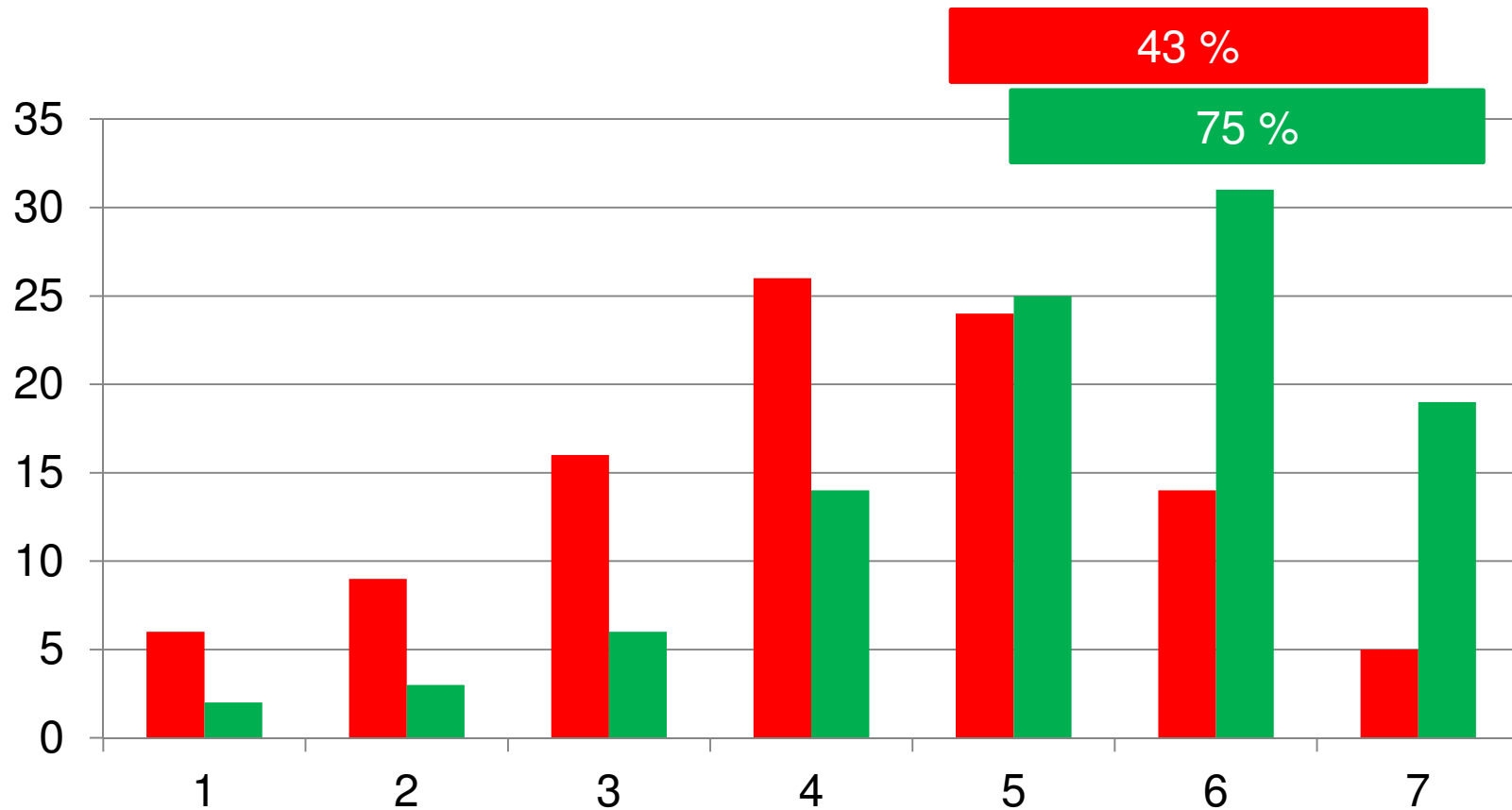
Herbert Kolb – rpz-heilsbronn@elkb.de

Zufriedenheit mit den Gottesdiensten



Herbert Kolb – rpz-heilsbronn@elkb.de

Zufriedenheit mit den Gottesdiensten



„JugendgemäÙe Gde erlebt“ *und* „Möglichkeit, mit eig. Ideen beizutragen“:



Herbert Kolb – rpz-heilsbronn@elkb.de

nein

ja

Bundesweite Studie
zur Konfirmandenarbeit



www.konfirmandenarbeit.eu

Wünsche (t1)

- jugendgemäße Gottesdienste erleben
- eigene Ideen einbringen
- Aufgaben übernehmen (z.B. vorlesen)
- nette Leute treffen
- interessante Predigten hören

Erfahrungen (t2)

| | | |
|-------------|----------------|-------------|
| 61 % | ... erlebt | 46 % |
| 28 % | | |
| 21 % | ... übernommen | 48 % |
| 51 % | ... getroffen | 64 % |
| 48 % | ... gehört | 35 % |



„In normalen Gottesdiensten ist es mir wichtig, ... (t2)

- dass mir die Stimmung gefällt **60 %**
- dass ich dabei zur Ruhe komme **55 %**
- dass ich nette Leute treffe **54 %**
- dass ich mich sicher in der Gruppe fühle **54 %**
- dass mir die Musik gefällt **53 %**
- dass ich mich als Teil der Gemeinschaft im GD fühle **51 %**
- den Gottesdienst möglichst schnell hinter mich zu bringen **43%**
- die Predigt zu hören **26 %**



Herbert Kolb – rpz-heilsbronn@elkb.de

Der Gottesdienst als Lernort

- „Äußere“ Beteiligungsmöglichkeiten:
 - „Mesner-Dienste“
 - Lesungen etc.
- „Innere“ Beteiligung ermöglichen durch „Begehungen“:
 - Eingangsliturgie
 - Predigt-Vorbereitung etc.





Karlo Meyer, Wie die Konfis zur Kirche kommen.
Fragen, Erfahrungen, Konzepte, Göttingen 2012

Woran erinnern sich Konfis?

- An Außergewöhnliches (Hochzeit, Konfirmation)
- An den Raum
- An Personen

Weitere Ergebnisse:

- Je mehr die Konfis wissen, um so vertrauter sind sie mit dem Gottesdienst.
- Konfis lassen sich stärker in den GoDi einbinden.
- Konfis werden durch den GoDi kaum emotional oder spirituell berührt.
- Kirchenband oder Teamer haben keinen Einfluss.
- **Aber:** Konfis mit Erfahrungen aus der Kindheit sind stärker berührt.
- **Wichtige Faktoren:**
 - Vertrautheit, emotionale Sicherheit
 - „Kinderfreundlichkeit“ > Einbringen eig. Ideen!)
 - Gemeinschaft und Stimmung

